



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 24

15.06.2013

Nr. 1

Rathaus und Bauhof geschlossen

Wegen des Personalausfluges der Bediensteten der Gemeinde bleiben sowohl das Rathaus als auch der Bauhof am **Donnerstag, den 20.06.2013** ganztags geschlossen.

Beim gemeindlichen Bauhof ist für dringende Notfälle (Störungen im Kanalnetz oder bei Wasserrohrbrüchen) ein Bereitschaftsdienst eingerichtet (Tel. 0151 18235686).

Nr. 2

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Asbach-Bäumenheim stellt zum 1. Januar 2014 eine/n **Sachbearbeiter/in für die Haupt- und Personalverwaltung in Vollzeitbeschäftigung** ein.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Sämtliche Personalangelegenheiten der Beamten und Tarifbeschäftigten
- Besoldungs- und Vergütungsabrechnungen
- Hausverwaltung gemeindeeigener Gebäude und der Schule
- Gewerbesteuer/Grundsteuer
- Arbeitsschutz
- Beschaffungswesen
- Sitzungsdienst
- Terminierungen Hallenbelegungen

Die Einstellungs Voraussetzungen sind:

- der Ausbildungsnachweis „Verwaltungsfachangestellte/r oder die Fachprüfung I bzw. Beamter/in der 2. Qualifikationsebene in der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung
- Teamfähigkeit sowie sicheres und höfliches Auftreten
- Selbständigkeit sowie Flexibilität
- Bereitschaft an Fortbildungsschulungen teilzunehmen

Das Arbeitsverhältnis und die Entlohnung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD) bzw. dem Bayerischen Beamtengesetz.

Haben Sie Interesse an einem verantwortungsvollen, sicheren Arbeitsplatz mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit den notwendigen Nachweisen und üblichen Unterlagen, bis **spätestens 12. Juli 2013** an die Gemeinde Asbach-Bäumenheim, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim.

Nr. 3

Stellenausschreibung

Die Gemeinde stellt zum 1. Oktober 2013 eine/n **Facharbeiter/in für den gemeindlichen Bauhof** ein.

Das Aufgabengebiet umfasst

- Hausmeistertätigkeiten in Rathaus, Schmutterhalle, Kindergarten mit Umfeld
- Betreuung der Veranstaltungen in der Schmutterhalle
- Mitarbeit in sämtlichen Bereichen des Bauhofs

Einstellungsvoraussetzungen sind

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur oder
- Installateur im Sanitärbereich
- Führerscheinklasse B (C oder CE wäre wünschenswert)
- selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zu Mehrstunden am Abend und an Samstagen u.a.
- Teamarbeit

Das Arbeitsverhältnis und die Entlohnung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben Sie Interesse an einem verantwortungsvollen, sicheren Arbeitsplatz mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit den notwendigen Nachweisen und üblichen Unterlagen, bis **spätestens 12. Juli 2013** an die Gemeinde Asbach-Bäumenheim, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim.

Nr. 4

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, den 17.06.2013 findet um 18:00 Uhr eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal (OG) des Rathauses statt.

Nr. 5

Sitzung des Kultur-, Veranstaltungs- Familien-, Kinder- und Frauenausschusses

Am Dienstag, den 18.06.2013 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Kultur-, Veranstaltungs-, Familien-, Kinder- und Frauenausschusses im Sitzungssaal (OG) des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Bürger- und Kinderfest 2013
Sachstandsbericht und ggf. letzte Beschlussfassungen
2. Bürger- und Kinderfest 2014
Information über laufende Planungen
3. Nikolausmarkt 2013 und Weihnachtsmarkt 2013 des TSV
Sachstandsbericht
4. Sonstiges-nachträglich eingegangene Gegenstände-Bekanntgaben

Nr. 6

Sprechstunde der Aktiven Senioren Bayern e. V.

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 7

Flutkatastrophe 2013

Helfer in der Not sind gesetzlich unfallversichert

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2

Nr. 8

Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
15.06.	Grüne Schule	Garten Annemarie und Reiner Mayer	Obst- und Gartenbauverein
16.06./10:00	Sommerfest	Dr.-Hermann-Fendt-KiGa	Elternbeirat
17.06./18:00	Nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates	Rathaus/Sitzungssaal	Gemeinde
18.06./19:00	Öffentliche KuV-Sitzung	Rathaus/Sitzungssaal	Gemeinde
20.06.	Personalausflug		Gemeinde
20.06./14:00	Verbandsnachmittag	Gasthaus Unterwirt	VdK-Ortsverband
22./23.06.	Albanusfest	Schützenheim Hamlar	Diana Hamlar

Nr. 9

Wir gratulieren . . .

Folgende Damen und Herren feiern in der kommenden Woche Geburtstag:

Heute, den 15.06., Herr Johann Ilija, Droßbachsiedlung 34 (92 Jahre)

Dienstag, 18.06., Herr Werner Blumreiter, Reiherstraße 2 (75 Jahre)

Donnerstag, 20.06., Frau Helga Bauer, Raiffeisenstraße (71 Jahre), Frau Anna Beck, Eichenweg 1 (72 Jahre)
und Herr Riza Günaydin, Zugspitzstraße 4 (83 Jahre)

Freitag, 21.06., Herr Jusuf Gavrani, Mozartstraße 2 (71 Jahre)

Wir wünschen allen genannten und ungenannten Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Otto Uhl

Erster Bürgermeister

angeheftet am: 14.06.2013

abgenommen am: 21.06.2013

Samstag, 15.06.2013

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Sprechstunde der Aktivsenioren Bayern e. V.

Die ältere Generation gibt ihre Erfahrung und ihr Wissen ehrenamtlich und kostenlos an Jüngere weiter – das ist die Idee der Aktivsenioren und ihrer Beratungsstunde. Die nächste findet am Donnerstag, 27. Juni, zwischen 9 und 12 Uhr im Landratsamt Donau-Ries, Pflugstraße 2, 86609 Donauwörth (Haus C, Zi. 360) statt. Inhaltsschwerpunkte der Beratung sind Existenzgründung, Existenzerhaltung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-511 wird gebeten.

Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz. Auf diese Weise versuchen sie, ihren Beitrag zur Erhaltung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten.

Das Beratungsangebot ist das Ergebnis der verstärkten Kooperation zwischen dem Wirtschaftsförderverband Donau-Ries und dem Technologie Centrum Westbayern in Nördlingen. Für Landrat Stefan Rößle, Vorsitzender des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries, ist gerade eine unabhängige und neutrale Beratung sehr wichtig. Durch das umfangreiche Expertennetzwerk der Aktivsenioren besteht für die Ratsuchenden die Möglichkeit, unkompliziert und unbürokratisch individuell angepasste Lösungsansätze zu erhalten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries unter Telefon 0906/74-510 oder Mail: veit.meggle@ira-donau-ries.de.

Nr. 2

Flutkatastrophe 2013

Helfer in der Not sind gesetzlich unfallversichert

München, im Juni 2013

Ohne den unermüdlischen Einsatz von Tausenden ehrenamtlichen und freiwilligen Helfern wäre die Flutkatastrophe in Deutschland noch dramatischer verlaufen. Die Freiwilligen Feuerwehren, die Technischen Hilfswerke, das Rote Kreuz und andere ehrenamtliche Institutionen, aber auch viele Privatpersonen sind in die Katastrophengebiete gereist, um zu retten und Hilfe zu leisten. Bei diesen Tätigkeiten können sie auch selbst in Gefahr geraten. Hierfür hat der Gesetzgeber Vorsorge getroffen.

Wer bei Katastrophen oder Unglücksfällen Hilfe leistet und andere aus erheblicher gegenwärtiger Gefahr für ihre Gesundheit rettet, steht wie die Arbeitnehmer unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wie Elmar Lederer, Erster Direktor der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB) und der Bayerischen Landesunfallkasse (Bayer. LUK), mitteilte.

In Bayern sind die KUVB und die Bayer. LUK zuständig für die gesetzliche Unfallversicherung. Sie sorgen für die notwendige medizinische Heilbehandlung, Rehabilitationsmaßnahmen und Entschädigungsleistungen. Die KUVB und die Bayerische Landesunfallkasse sind die gesetzliche Unfallversicherung für die öffentliche Hand in Bayern. Der Versicherungsschutz ist kostenfrei. Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de <<http://www.kuvb.de>>.